

# Fragebogen zur Rehabilitation im Ausland

Bitte Zutreffendes ankreuzen/ausfüllen

## Allgemeine Angaben

Name, Vorname	<input type="text"/>		
Anschrift	<input type="text"/>		
Geburtsdatum	<input type="text"/>	Versichertennummer	<input type="text"/>
Telefonnummer	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>

## Wo soll die Rehabilitation erfolgen?

Land	<input type="text"/>
Ort	<input type="text"/>
Klinik	<input type="text"/>

## Wann soll die Rehabilitation stattfinden?

Datum	<input type="text"/>
-------	----------------------

## Welche Behandlungen sollen erfolgen? (bitte so genau wie möglich angeben)

Behandlung	<input type="text"/>
	<input type="text"/>

## Wie soll die Rehabilitation erfolgen?

ambulant       stationär

## Bitte die zugrunde liegende(n) Diagnose(n) angeben. (wenn bekannt auch ICD-10-Code)

Diagnose	<input type="text"/>
	<input type="text"/>

## Warum soll die Behandlung im Ausland stattfinden?

Begründung	<input type="text"/>
	<input type="text"/>
	<input type="text"/>
	<input type="text"/>

## Ist die Rehabilitation medizinisch notwendig?

ja       nein

## Wir benötigen folgende Informationen um die Voraussetzungen für die Rehabilitation prüfen zu können:

Behandlung bei einer Ärztin bzw. einem Arzt, die bzw. der in Deutschland ansässig ist:

- Bitte den Vordruck Muster 61, Teil B - E ausstellen lassen

Behandlung bei einer Ärztin bzw. einem Arzt, die bzw. der im Ausland ansässig ist:

- rehabilitationsbegründende Diagnosen
- weitere rehabilitationsrelevante Diagnosen
- Angaben zur Anamnese und zur Rehabilitationsbedürftigkeit
- Angaben zu rehabilitationsrelevanten Störungen und dazugehörige Befunde
- Welche Therapien wurden innerhalb der letzten 12 Monate durchgeführt?
- Welche Beeinträchtigungen der Aktivitäten / Teilhabe liegen vor?
- Rehabilitationsfähigkeit ja/nein
- Rehabilitationsziele
- Rehabilitationsprognose
- empfohlene Rehabilitationsform
- Beantragung vor Ablauf der gesetzlichen Wartefrist von 4 Jahren? (mit Begründung)
- Im Fall einer ambulanten Rehabilitation – ist die häusliche Versorgung gesichert?
- Reisefähigkeit mit welchem Verkehrsmittel?

**Kostenerstattungsprinzip:**

Die Behandlerin bzw. der Behandler stellt eine Privatrechnung über die geplante Behandlung aus und du trittst mit den gesamten Kosten in Vorleistung.

Es werden dir die Kosten nach den in Deutschland geltenden Vertragssätzen (EBM) erstattet. Voraussetzung ist, dass du nur solche Leistungen in Anspruch genommen hast, die dem deutschen Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung entsprechen.

Es werden maximal die Kosten erstattet, die die Krankenkasse im Inland zu tragen hätte. Es werden gesetzliche Zuzahlungen sowie Verwaltungskosten (5 % max. 50,00 €) vom Erstattungsbetrag abgezogen.

Beachte dabei, dass von deinen verauslagten Kosten ein Restbetrag übrig bleibt. Schließe deshalb unbedingt eine private Auslands-krankenversicherung ab.

Für eine Einschätzung des Erstattungsbetrages wird ein Kostenvoranschlag über die geplante Behandlung benötigt. Der tatsächliche Erstattungsbetrag kann erst nach Rechnungseingang ermittelt werden.

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben. Die Informationen habe ich zur Kenntnis genommen.

- Ich willige ein, dass die mkk – meine krankenkasse die von mir freiwillig angegebenen Daten (hier: Telefonnummer und E-Mail) für die Erfüllung meines Kontaktwunsches speichern und nutzen darf.



Datum

Unterschrift der Kundin bzw. des Kunden

Bitte senden an: **per Post** mkk – meine krankenkasse, Ausland, 10857 Berlin **per E-Mail** [ausland@meine-krankenkasse.de](mailto:ausland@meine-krankenkasse.de)